



Issum, 30. März. Mit einem herzlichen „Willkommen“ und „Schön, dass du da bist“ wurden die Besucher zum Gottesdienst und zur Feier der diamantenen Hochzeit von Inge und Priester i.R. Heinz van der Koelen empfangen. Die beiden blicken auf 60 Jahre Ehe voller Liebe, Zusammenhalt und Glauben zurück – ein bemerkenswertes Jubiläum, das in der Gemeinde Issum würdig gefeiert wurde.

Gott freut sich über jeden

Grundlage für den Gottesdienst war Markus 8,31 *"Und er fing an, sie zu lehren: Der Menschensohn muss viel leiden und verworfen werden von den Ältesten und den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten und getötet werden und nach drei Tagen auferstehen."* Vorsteher Priester André Hülsemann begrüßte die Anwesenden herzlich und betonte die Gemeinschaft, die auch die Verstorbenen umfasst, die in der ewigen Welt sind. Er wies darauf hin, dass Gott Liebe ist und sich über jeden freut, der an diesem Tag gekommen ist.

Das Bibelwort thematisiert die Passionszeit, in der die Gläubigen sowohl den Tod und das Leiden Christi als auch freudige Momente, wie die Feier eines diamantenen Hochzeitsjubiläums, erleben. Der Vorsteher hob hervor, dass Jesus Wunder vollbracht und den Jüngern seine bevorstehenden Leiden angekündigt hat. Petrus reagiert darauf mit Widerstand, was Jesus dazu bringt, ihn zurechtzuweisen und zu betonen, dass er dem Willen seines himmlischen Vaters folgen möchte.

Die Sicherheitsnadel als Symbol

Ein zentrales Bild wird durch das Beispiel einer Sicherheitsnadel eingeführt, die als Symbol für das Zusammenführen und Reparieren von Beziehungen dient. So wie die Sicherheitsnadel Dinge zusammenhält, möchte Jesus die Menschen zusammenführen, wo es Trennungen gibt. Der Vorsteher ermutigte die Gemeinde, sich wie eine Sicherheitsnadel zu öffnen, um das Göttliche in ihr Leben aufzunehmen und in der Nachfolge Christi zu bleiben, auch wenn dies Leiden mit sich bringen kann. Der Glaube ist eine Kraft, die es den Gläubigen ermöglicht, Herausforderungen zu meistern und zusammenzuhalten.

Nach den Co-Predigten der Priester Will und Volker Krön, sowie der Feier des Heiligen Abendmahls, trat das diamantene Paar an den Altar.

Segenshandlung

Unter dem Schmunzeln der Anwesenden erzählte Vorsteher Hülsemann, wie das Ehepaar sich kennengelernt hatte. Ein besonderer Moment war dabei die Übergabe eines Erntekorbes an das Jubelpaar. Die liebevoll zusammengestellten Segensgaben hatten tiefere Bedeutungen, die der Vorsteher erläuterte. Für den weiteren Lebens- und Glaubensweg bekam das Ehepaar ein Wort aus 1. Korinther 15,57 "*Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unsern Herrn Jesus Christus!*"

Zum Abschluss der feierlichen Zeremonie gab Heinz seiner Inge einen liebevollen Kuss – ein Zeichen ihrer unerschütterlichen Liebe, die auch nach sechs Jahrzehnten nichts an Strahlkraft verloren hat.

Die Gemeinde Issum gratulierte Inge und Heinz herzlich zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum und wünscht ihnen weiterhin viele gemeinsame, gesegnete Jahre.

30. März 2025

Text: [Norbert Zielinski](#)

Fotos: [Norbert Zielinski](#)



